

Natura 2000-Managementplan



LEGENDE

FFH-Gebiet Gemarkungsgrenze
 Naturschutzgebietsgrenze Flurstücksgrenze (mit Flurstücksnummer innerhalb des FFH-Gebiets)

Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen

Maßnahmen für Gewässer-LRT und Gewässerarten

Kürzel und Beschreibung der Maßnahmen (mit LUBW-Schlüssel-Nr.)	betroffene Lebensraumtypen	betroffene Tier- und Pflanzenarten
al: Auslichten (16.2)		1134
ng (1-7): Neuanlage / Umgestaltung von Gewässern (24, 24.1, 24.1.1, 24.3, 99)		3140, 3260, 6430, 91E0*
KM: Entwicklung beobachten (1.3)	3140, 3260, 6430, 91E0*	1134
F (1-24): Öffnen vorhandener Bauwerke (Verbesserung bzw. Wiederherstellung der Durchgängigkeit) (23.1, 4)	3260	1134, 1163

Lage der Maßnahme zur Verbesserung bzw. Wiederherstellung der Durchgängigkeit:
 F (1) = Dürnach WKA Natrumgen
 F (2) = Dürnach WKA Mäslern (Überprüfung der Funktionsfähigkeit)
 F (3) = Rot Bauwerk unterhalb Dürnachgen
 F (4) = Rot Bauwerk Achsenweiher-WRL-M-ID: 412
 F (5) = Rot WKA Burgweien (Burgweil)-WRL-M-ID: 1113
 F (6) = Rot WKA Rot-WRL-M-ID: 114
 F (7) = Rot WKA Hahnenhain-WRL-M-ID: 1118 (Überprüfung der Funktionsfähigkeit)
 F (8) = Rot WKA Schwend-WRL-M-ID: 1116 (Überprüfung der Funktionsfähigkeit)
 F (9) = Rot WKA Schwend-WRL-M-ID: 395
 F (10) = Rot WKA Schwend-Süd-WRL-M-ID: 1121 (Überprüfung der Funktionsfähigkeit)
 F (11) = Rot WKA Schwend-Süd
 F (12) = Rot WKA Hugenlaubach
 F (13) = Bachweier-WRL-M-ID: 1108
 F (14) = Rot WKA Brunn
 F (15) = Rot WKA Schwend-WRL-M-ID: 1029
 F (16) = Rot WKA Zett-WRL-M-ID: 303
 F (17) = Rot WKA Zett-WRL-M-ID: 303
 F (18) = Rot WKA Rott-WRL-M-ID: 1130
 F (19) = Rot WKA Springweg
 F (20) = Rot WKA Springweg/Spielweg
 F (21) = Pfeifenrieder Bach Fagelbauwerk südlich Springweg
 F (22) = Pfeifenrieder Bach Fagelbauwerk südlich Springweg
 F (23) = Sendener Bach bei Hauerz Süd/Absturz
 F (24) = Sendener Bach bei Hauerz (Mitte) Absturz

Maßnahmen für Pfeifengraswiesen, Niedermoorstandorte und Arten

M1: Einmalige Mahd mit Abräumen (Herbstmahd) (2.1)	6410	
M2: Ein- bis zweimalige Mahd mit Abräumen unter Berücksichtigung des Goldenen Scheckenfalters (2.1)	6410	1065
M3: Einmalige Mahd mit Abräumen (Nassstandorte) (2.1)	6410, 7140, 7230	1393, 1065
M4: Einmalige Mahd mit Abräumen (Herbstmahd ab Oktober) (2.1)	7230	1903
M5: Mahd in mehrjährigem Turnus (2.1)	7210*	
M6: Zweimalige Mahd mit Abräumen unter Berücksichtigung artspezifischer Mahdzitpunkte (2.1)	6410	1061
G1: Gehölzsukzession zurückdrängen (19)	6410, 7140, 7210*, 7230	1065, 1393
G2: Auslichten bis auf ältere Gebüschkerne / Einzelgehölze (19.2, 3)	7230	1065

Spezifische Artenschutzmaßnahmen

SO1: Sonstiges (Nachhaltiges Bibermanagement durch Bibermanager und Biberberater) (99)		1337
SO2: Sonstiges (Belaassen vorhandener Kleingewässer -> Viehtrittstellen, Fahrspuren) (99)		1193

Maßnahmen im Wald

WA1: Beibehaltung Naturnahe Waldwirtschaft (14.7)	9110, 9180*, 91E0*	1381, 1193
---	--------------------	------------

Weitere Maßnahmen (nicht in der Karte verortet)

Folgende Maßnahmen erhalten keine kartographische Darstellung	betroffene Lebensraumtypen	betroffene Tier- und Pflanzenarten
Erhaltungsmäßige für Sumpf-Glanzkraut (21.1) (ganzjährig hoher Grundwasserstand)		1903

*prioritär

Maßnahmen für Pfeifengraswiesen, Niedermoorstandorte und Arten

m1: Einmalige Mahd mit Abräumen (Herbstmahd) (2.1)	6410	
m2: Ein- bis zweimalige Mahd mit Abräumen unter Berücksichtigung des Goldenen Scheckenfalters (2.1)		1065
m3: Einmalige Mahd mit Abräumen (Nassstandorte) (2.1)	6410, 7140, 7230	
so5: Entwicklung von Pfeifengraswiesen (99)	6410	
g3: Suchräume für Ausstockungen (20)	6410, 7140, 7230	

Spezifische Artenschutzmaßnahmen

so3: Entwicklung Sumpf-Glanzkraut (2.1, 21.1, 3.1)		1903
so4: Sonstiges (Biaembekämpfung) (99)		1134

Maßnahmen im Wald

wa2: Förderung von Habitatstrukturen im Wald (14.6, 14.9, 14.10.2)	9110, 9180*, 91E0*	1381
wa3: Entnahme standortfremder Baumarten (14.3.3)	3260, 91E0*	

Weitere Maßnahmen (nicht in der Karte verortet)

Folgende Maßnahmen erhalten keine kartographische Darstellung	betroffene Lebensraumtypen	betroffene Tier- und Pflanzenarten
Schaffung neuer Kleingewässer für die Gelbbauchunke (99)		1193
Verbesserung der Wasserqualität an der Rot (23.9)	3260	1163
Anlage Flachwasserzone (24.1.1)		1134
Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie (24.1.1)	3150, 3260	1134, 1163
Naturschutzfachliche Beratung im Rahmen wasserrechtlicher Verfahren (99)	3150, 3260	1134, 1163
Entwicklungsmaßnahmen für kalkreiche, nährstoffarme Stillgewässer (16.2)	3140	
Bekämpfung von Neophyten (3.2)	6410, 7230	1903
Ausweisung von Pufferflächen (12)	3260	1134, 1163

*prioritär

Erläuterungen des Kürzels
 Das Kürzel ist eine Kombination aus den auf der Fläche durchzuführenden Maßnahmen. Die Maßnahmen sind mit einem Schrägschritt " / " voneinander getrennt. Erhaltungsmaßnahmen sind in Großbuchstaben und die Entwicklungsmaßnahmen in Kleinbuchstaben dargestellt. Die Farbe des Kastens entspricht der Farbe der jeweiligen Maßnahme bzw. des Maßnahmenblocks.

Erläuterung des LRT-Codes:
 3140 Kalkreiche, nährstoffarme Gewässer mit Armleuchteralgen
 3150 Natürliche nährstoffreiche Seen
 3260 Fließgewässer mit ruderaler Wasservegetation
 6410 Pfeifengraswiesen
 6430 Feuchte Hochstaudenfluren
 7140 Übergangs- und Schwirgrasmoore
 7210* Kalkreiche Stümpfe mit Schneidried
 7230 Kalkreiche Niedermoor
 9110 Hainsimsen-Buchenwald
 9180* Schlucht- und Hangmischwälder
 91E0* Auenwälder mit Erlen, Eschen, Weiden

LUBW Schlüsselnummer der Maßnahmen
 1.3 zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten
 2.1 Mahd mit Abräumen
 3.1 selektive Mahd (=> Artenschlüssel)
 3.2 Neophytenbekämpfung (fakultativ => Artenschlüssel)
 12 Ausweisung von Pufferflächen
 14.3.3 Entnahme standortfremder Baumarten vor der Hiebsreife (fakultativ => Artenschlüssel)
 14.6 Totholzanteile erhöhen
 14.7 Beibehaltung Naturnahe Waldwirtschaft
 14.9 Habitatbauteile erhöhen
 14.10.2 Belaassen von Altbestandsresten bis zum natürlichen Zerfall
 16.2 Auslichten
 19 Zurückdrängen von Gehölzsukzession
 19.2.3 Auslichten bis auf ältere Gebüschkerne / Einzelgehölze
 20 Vollständige Besetzung von Gehölzbeständen / Verbuchung
 21.1 Aufbläuen / Verlässen
 23 Gewässerrenaturierung
 23.1.4 Öffnen / Vergroßern vorhandener Bauwerke
 23.9 Verbesserung der Wasserqualität
 24 Neuanlage / Umgestaltung von Gewässern
 24.1 Ufergestaltung
 24.1.1 Anlage von Flachwasserzone
 24.3 Sonstige gewässerbauliche Maßnahmen
 24.3.10 Anbindung an sonstige Vorfluter
 99 Sonstiges

Erläuterung des ART-Codes:
 1061 Dunkler Weserknopf-Ameisen-Bläuling (*Maculinea nausithous*)
 1065 Goldener Scheckenfalter (*Euphydryas aurinus*)
 1134 Bitterling (*Phoxinus phoxinus*)
 1163 Groppe (*Cottus gobio*)
 1193 Gelbbauchunke (*Bombina variegata*)
 1337 Biber (*Castor fiber*)
 1381 Grünes Besenmoos (*Dicranum viride*)
 1393 Farnspitzendes Sichelmoos (*Drepanocladus vermiculosus*)
 1903 Sumpf-Glanzkraut (*Liparis loeselii*)

Grundlage:
 Topographische Übersichtskarte UK 500
 Orthophoto 1:10.000 (DOP)
 Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)

© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

0 125 250 500 Meter

Managementplan für das FFH-Gebiet 7825-311 "Rot, Bellamonter Rotum und Dürnach"

Bearbeiter: Dr. V. Späth - ILLN Buhl
 Gezeichnet: U. Mader - ILLN Buhl
 Geprüft: 30.06.2016
 Stand der Kartierung: 25.09.2014
 Maßstab: 1:5.000

Maßnahmenempfehlungen
 Teilkarte 3

Baden-Württemberg
 RÜBERUNGSPRÄSIDIUM TUBINGEN

gestiftet mit Mitteln der EU